

Pressemappe: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

15.10.2010 | 00:00:00 | ID: 6881 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Produkte](#)

### **Hauschild markiert prämierte Winzer**

[Bad Kreuznach](#) (agrar-PR) - War bislang die auf Flaschen aufgeklebte Medaille das alleinige Markenzeichen prämierte Winzer in Rheinland-Pfalz, macht künftig ein Hauschild auf erfolgreiche Teilnehmer der Landesprämierung für Wein und Sekt aufmerksam. Als Initiative der Landwirtschaftskammer mit Unterstützung des Ministeriums für Landwirtschaft und Weinbau wird damit den Betrieben ein Marketinginstrument in die Hand gegeben, mit dem sie ihre Erfolge bei der Prämierung nach außen kenntlich machen können.

Ein Prototyp des Hauschilds mit der Aufschrift "Haus der prämierten Weine" wurde jetzt dem rheinland-pfälzischen Weinbauminister Hendrik Hering vorgestellt. Es zeigt über dem Schriftzug die Umriss des Landes Rheinland-Pfalz mit seinen sechs Weinanbaugebieten, darunter die aktuelle Jahreszahl der Verleihung und die Siegel von Kammer und Ministerium. Dr. Markus Heil, Leiter der Abteilung Weinbau der Landwirtschaftskammer, erläuterte dem Minister die Bestimmungen, die der Verleihung zu Grunde gelegt wurden. Demnach qualifiziert sich dafür ein Weinbaubetrieb mit der erfolgreichen Teilnahme einer für seine Betriebsgröße repräsentativen Anzahl von Weinen bei der Landesprämierung für Wein und Sekt. Die auf Antrag des Betriebs vorgenommene Berechnung aus Mindestanzahl nach Betriebsgruppe und erzielten Prämierungen in Gold, Silber oder Bronze ergibt für jeden einen Schlüssel, der über einem bestimmten Richtwert liegen muss, um das Hauschild verliehen zu bekommen. So muss beispielweise ein Winzer mit sechs Hektar Rebfläche mindestens sieben prämierte Weine im Jahr vorweisen können. Die Qualifikation muss dabei in jedem Prämierungsjahr neu erworben werden; daher bleibt das Schild auch formal im Eigentum der Kammer und kann bei Nichterfüllung der Qualifikationsnorm auch wieder zurückgefordert werden. Damit und mit der aufgetragenen Jahreszahl wird deutlich, dass die Auszeichnung kein historisches Relikt aus ehemals glanzvollen Zeiten ist, sondern der aktuelle, von berufener Stelle verliehene Ausweis für geprüfte Weinqualität. Das hochwertige Emailleschild geht in diesen Tagen in Produktion und wird noch vor Weihnachten erstmals verliehen.

### **Pressekontakt**

Herr Frieder Zimmermann

Telefon: 0671-793 - 1177 E-Mail: [frieder.zimmermann@lwk-rlp.de](mailto:frieder.zimmermann@lwk-rlp.de)



[Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz](#)

Burgenlandstraße 7 55543 Bad Kreuznach Deutschland

Telefon: +49 0671 793-0 Fax: +49 0671 793-1199

E-Mail: [info@lwk-rlp.de](mailto:info@lwk-rlp.de) Web: [www.lwk-rlp.de](http://www.lwk-rlp.de) >>> [Pressefach](#)